



## Gruppe, Empathie und Körperlichkeit

### – braucht Entwicklung von Empathie die Körper?

**Fachtagung des BAG  
in Kooperation mit der D3G  
am 11. und 12. November 2022**

**Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Mitglieder!**

Wir freuen uns, im Namen des BAG und der D3G erneut zu einer gemeinsamen Fachtagung einzuladen – endlich wieder in leiblicher Präsenz – diesmal zum Thema

### Gruppe, Empathie und Körperlichkeit – braucht Entwicklung von Empathie die Körper?

Empathie und Emotionen sind Grundlage menschlicher Beziehung und Kommunikation. Sie sind auch Grundlage professionellen psychotherapeutischen Handelns. „Emotionen stehen an zentraler Stelle im seelischen Geschehen, sie bewegen, organisieren, sie sind Energiequellen und sie können krank machen“ (Plassmann, 2019). Sie sind leiblich gebunden und generiert, sie sind Signale des Körpers, finden ihren somatischen Ausdruck und Niederschlag – verortet metaphorisch wie konkret im Gehirn als biographisch, sozial und kulturell geprägtem Organ. Entwicklung und Veränderung ist ein lebenslanger Prozess im leiblich affektiven Austausch mit Anderen, der Umwelt, Gesellschaft, Kultur.

In einer sich veränderten Umwelt, zunehmend durchdrungen von Digitalität und Virtualität, in der die Grenzen von Virtuellem und Realem fließender werden, einhergehend mit einer nicht zu verleugnenden Entkörperlichung – immer mehr geschieht in virtuellen Räumen – stellt sich die dringende Frage, welche Auswirkungen und Implikationen dies auf die Entwicklung der Emotionen und der Fähigkeit zur Empathie – individuell wie kollektiv – hat, ihre Funktionen und Interaktionen; welche Chancen und Risiken sind mit dieser Entwicklung verbunden?

Im interaktiven wie interaffektiven Raum der Gruppe stellt sich diese Frage im besonderen Maße. Welche Implikationen hat diesbezüglich eine Gruppenpsychotherapie im virtuellen Raum, wie sie zunehmend gefordert und gefördert wird?

Die Vorträge dienen dem Einstieg in die Diskussion, die am Nachmittag im Rahmen eines Erfahrungs- und Gedankenaustausches zum Thema im Plenum vertieft werden kann. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und lebhaftes Diskussion.

**Christian Warrlich, Vorsitzender des BAG  
Ruth Beckenbauer, Harald Küster, Vorsitzende der D3G**

## Programm

**Freitag, 11. November 2022**

**ab 17:00 Ankommen und Registrierung**

**18:00 – 18:15 Begrüßung**

Christian Warrlich, Vorsitzender BAG

**18:30 – 20:00 Vortrag**

Prof. Dr. Dr. Thomas Fuchs

Leibliche Präsenz, Empathie und Virtualität

Moderation: Harald Küster

**Samstag, 12. November 2022**

**09:30 – 11:00 Vortrag**

Prof. Dr. Reinhard Plassmann

Das gefühlte Selbst: Gegenwartsmoment, emotionale Resonanz und Leiblichkeit

Moderation: Mario Fischer

**11:00 – 11:30 Kaffeepause**

**11:30 – 13:00 Vortrag**

Prof. Dr. Angela Moré

Was macht der Körper in der Gruppe, was macht die Gruppe mit dem Körper?

Moderation: Holger Feiß

**13:00 – 14:00 Mittagessen**

**14:00 – 15:15**

Erfahrungs- und Gedankenaustausch zum Tagungsthema

**15:15 – 15:30 Kaffeepause**

**15:30 – 16:30 Abschlussplenum**

Moderation: Ruth Beckenbauer und Beate Cohrs

## Erfahrungs- und Gedankenaustausch zum Tagungsthema

Der Nachmittag des Fachtags ist dem Erfahrungs- und Gedankenaustausch zum Tagungsthema sowie der vertiefenden Diskussion der Vorträge gewidmet. Wer eigene Erfahrungen z. B. als Vignette aus eigener Gruppen- oder Einzeltherapiesitzung einbringen möchte, anhand derer das Tagungsthema vertieft werden kann, ist herzlich dazu eingeladen. Angestrebt wird auch, die Spezifität der Fragestellung in Bezug zu den unterschiedlichen Verfahrensformen, die die Einzelnen anwenden, zu verdeutlichen. Im Abschlussplenum wollen wir auch ein Resümee zum Fachtag erarbeiten, um weitere Formate / Möglichkeiten zur Vertiefung des Themas und ggfs. gruppenbezogener Forschung dazu zu entwickeln.

## Gemeinsames Mittagessen

Das gemeinsame Mittagessen findet als Buffet im **Hotel Aquino** statt. Die Kosten für das Mittagsbuffet und die Pausenbeköstigung sind im Tagungsbeitrag enthalten (das Mittagessen jedoch nicht im ermäßigten Studentenbeitrag). Mittagessen und Pausen bieten Gelegenheit zum weiteren Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und Kennenlernen.

## Tagungsstätte

**Tagungszentrum Katholische Akademie, Hotel Aquino**  
Hannoversche Str. 5b  
10115 Berlin  
+49 (0) 30 28 48 60  
info@hotel-aquino.de  
www.hotel-aquino.de

## Zimmerreservierung

**Im Hotel Aquino**  
EZ 98,50€ / DZ 123€  
incl. Frühstück  
abrufbar bis 05.10.2022 unter Tagung BAG/D3G

## Information

### D3G-Geschäftsstelle

Asmara Lechner  
+49 (351) 32 34 39 75  
geschaeftsstelle@d3g.org  
www.d3g.org

### BAG – Geschäftsstelle

Ricarda Noack  
+49 (351) 50 06 19 01  
geschaeftsstelle@gruppenpsychotherapie-bag.de  
www.gruppenpsychotherapie-bag.de

## Anmeldung

### BAG – Geschäftsstelle

Ricarda Noack  
+49 (351) 50 06 19 00  
geschaeftsstelle@gruppenpsychotherapie-bag.de

### Verbindliche Anmeldung bitte bis 31.10.2022

#### durch Einzahlung auf das Konto des BAG:

IBAN: DE78 3006 0601 0004 8617 52  
BIC: DAAEDEDXXX

## Tagungsbeitrag

### Frühbucherbeitrag bis 01.10.2022:

Mitglieder BAG/D3G:	<b>130€</b>
Nichtmitglieder:	<b>150€</b>
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen:	<b>80€</b>
Student*innen:	<b>40€</b>

### ab 02.10.2022:

Mitglieder wie Nichtmitglieder:	<b>170€</b>
Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen:	<b>80€</b>
Student*innen:	<b>40€</b>

### Stornierungsbedingungen:

Rückerstattung von 50% des Tagungsbeitrages bis **11.10.2021**  
danach keine Rückerstattung mehr möglich

## Referent\*innen

### Prof. Dr. Dr. Thomas Fuchs

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Karl Jaspers-Professur für Philosophische Grundlagen der Psychiatrie und Psychotherapie und Leiter der Sektion „Phänomenologische Psychopathologie und Psychotherapie“ der Klinik für **Allgemeine Psychiatrie am Klinikum der Universität Heidelberg**.

### Prof. Dr. Reinhard Plassmann

Facharzt für psychotherapeutische Medizin, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychoanalytiker (DPV), Professor an der **International Psychoanalytic University Berlin**; Lehranalytiker am **Institut für Psychoanalyse Stuttgart-Tübingen**, am **Alexander-Mitscherlich-Institut Kassel**; in Tübingen in eigener psychotherapeutischer Praxis tätig.

### Prof. Dr. Angela Moré

Apl. Professorin für Sozialpsychologie an der **Leibniz Universität Hannover** (Institut für Soziologie); **Gruppenanalytikerin, Gruppenlehranalytikerin (D3G)**; Mitbegründerin des **gruppenanalytischen Instituts GIGOS Hannover**; externe Supervisorin am Seminar für **Gruppenanalyse Zürich (SGAZ)**.

## Tagungsgruppe

Ruth Beckenbauer	Beate Cohrs
Holger Feiß	Mario Fischer
Harald Küster	Christian Warrlich

## Zertifizierung

Die Zertifizierung ist bei der Psychotherapeutenkammer Berlin beantragt. Wir bitten die Teilnehmer\*innen, ihre Barcodes mitzubringen.

[www.d3g.org](http://www.d3g.org)  
[www.gruppenpsychotherapie-bag.de](http://www.gruppenpsychotherapie-bag.de)